

Freitag, 25. April

Neutralität und humanitäre Schweiz

Marianne Wüthrich

Gute Dienste als Schweizer Beitrag zum Weltfrieden

Die Guten Dienste sind ein unverzichtbarer Teil der Schweizer Aussen- und Friedenspolitik, die Schweiz ist Sitzstaat des IKRK und Depositarstaat der Genfer Konventionen.

Die Bedeutung der Neutralität für die Diplomatie

IKRK und Neutralität



INSTITUT FÜR PERSONALE HUMANWISSENSCHAFTEN
UND GESELLSCHAFTSFRAGEN

Zeit-Fragen

Zeitung für freie Meinungsbildung, Ethik und Verantwortung
Für die Bekräftigung und Einhaltung des Völkerrechts, der
Menschenrechte und des Humanitären Völkerrechts

SEMINARWOCHE FRÜHJAHR 2025

Neutralität

Montag, 21. April bis Freitag, 25. April

16.00-17.30 und 19.30-21.00 Uhr

Jeweils einführendes Referat und anschließende Diskussion

Seminarraum

Institut für Personale Humanwissenschaften und Gesellschaftsfragen, IPHG

Fischingerstr. 66 • Eingang 12A, Gebäuderückseite • CH-8370 Sirmach

Eintritt/Unkostenbeitrag Fr. 20.– pro Tag / Fr. 10.– pro Seminar

Anmeldung unter: anmeldung@iphg.ch oder redaktion@zeit-fragen.ch

Montag, 21. April

Geschichte der Schweizer Neutralität

René Roca

Neutralität - historisch gewachsene Bedingung des Schweizer Staatswesens

Die Geschichte der Schweiz zeigt deutlich, dass die Ausgestaltung der Neutralität essentiell für das Überleben des Staatswesens war. Neutralität und Föderalismus sowie das Genossenschaftsprinzip sorgten innen- und aussenpolitisch für den Frieden und den nötigen Zusammenhalt (Bonum Commune) der multiethnischen und multireligiösen Bevölkerung. Zudem war es auf dieser Grundlage möglich, die direkte Demokratie zu entwickeln.

Thomas Schaffner

Johann Konrad Kern und die «Erfindung der guten Dienste» im deutsch-französischen Krieg von 1870/71.

Werner Wüthrich

Jean Rudolph von Salis bekräftigt Schweizer Neutralität

Jean Rudolph von Salis hielt am 24. Februar 1962 in einer Arbeitsgruppe des Bundesrates einen gewichtigen Vortrag zum Thema «Die schweizerische Neutralität im Lichte der europäischen und der Weltsituation.» Er hat darin den Weg für die Schweiz vorgezeichnet, entgegen den Vorstellungen der USA und Grossbritanniens.

Dienstag, 22. April

Neutralität und Machtpolitik I Völkerrechtliche Überlegungen

Erika Vögeli

Grundsätzliche Überlegungen zum Verhältnis von Neutralität und Macht

Moritz Nestor

Völkerrecht und Neutralität bei Emer de Vattel

Silvia Nogradi

Erasmus von Rotterdam - Neutralität als Haltung

Beat Kissling

Neutralität als Friedenskonzept bei Immanuel Kant

Mittwoch, 23. April

Neutralität und Machtpolitik II Besonderheiten der Schweizer Neutralität

Marianne Wüthrich

«Schweizerische Sicherheitspolitik im internationalen Kontext von 1815 bis heute» von Martin Dahinden

Der langjährige Botschafter und Deza-Präsident Martin Dahinden hat mit der Publikation seiner Vorlesungsreihe an der Universität Zürich eine klare Stellungnahme für die Schweizer Neutralität verfasst.

Integrale, immerwährende Neutralität versus «flexible Neutralität»

Was unterscheidet die schweizerische Neutralität, wie sie über lange Zeit gehandhabt wurde, von Neutralitätserklärungen anderer Staaten? Welche Bedeutung hat die Schweizer Neutralität aus internationaler Sicht?

Donnerstag, 24. April **Zum Stand der Neutralitätsinitiative**

René Roca

Zum Stand der Neutralitätsinitiative

Marianne Wüthrich
et al.

Am 11. April 2024 wurde die eidgenössische Volksinitiative «Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)» mit 129'806 gültigen Unterschriften eingereicht. Der Abstimmungskampf läuft bereits. Die Abstimmung wird voraussichtlich am 8. März 2026 stattfinden.

Ausser der Partei der Arbeit Schweiz (PdA) unterstützt keine Schweizer Partei die Initiative vorbehaltlos. Der Bundesrat lehnt die Initiative in seiner Botschaft ab. Nun folgen die Diskussion und die Beschlussfassung in den Kommissionen des Stände- und Nationalrates, bevor die Vorlage in die beiden Räte gelangt. Eventuell wird noch ein Gegenvorschlag zur Initiative formuliert.

Wo stehen wir heute? Welche Gruppen unterstützen die Initiative?

Was ist zu tun?